Die Weingartner Heilig-Blut-Tafel von 1489

Die Heilig-Blut-Tafel von 1489 ist die älteste bildliche Darstellung zur Geschichte der Weingartner Heilig-Blut-Reliquie.

Den Heilig-Blut-Pilgern führte sie das Geschehen von der Kreuzigung Christi bis zur Übergabe der Reliquie an das Kloster vor Augen.

Nach der Säkularisation des Klosters (1802/1803) kam die Tafel in den Besitz des württembergischen Königs. Heute ist sie im württembergischen Landesmuseum ausgestellt.

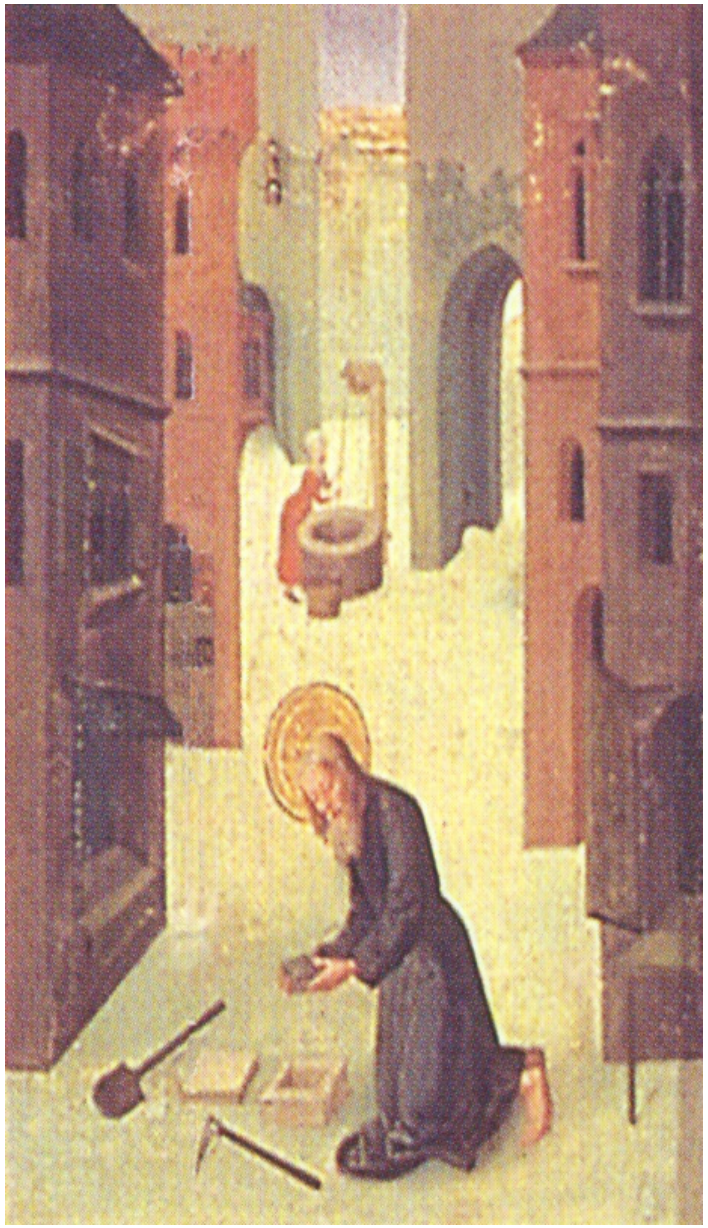
Longinus öffnet mit seiner Lanze die Seite Christi.

Unter dem Kreuz birgt er etwas von dem herausgeflossenen Blut in einem Gefäß.

Longinus lässt sich von den zwölf Aposteln taufen.

Wegen einer Christenverfolgung unter dem römischen Kaiser Nero verlässt er Jerusalem und fährt mitsamt der Relique zu Schiff nach Mantua.

Dort bekehrt er viele Menschen zum christlichen Glauben.



Bei einer erneuten Christenverfolgung vergräbt er die Reliquie in Mantua.

Von Mantua reist er nach Cäsarea in Kappadokien.

Dort erleidet er später den Matertod durch Enthauptung.

Dem Blinen Adalberdo wird in späterer Zeit in Mantua die verborgene Reliquie offenbart.

Dieser meldet das Geschehen den Mantuaner Behörden.

Die Kunde davon gelangt zu Kaiser Heinrich nach Regensburg.

Dieser teilt sie Papst Leo und Herzog Bonifaz von Mantua mit, die sich bei ihm aufhalten.

Gemeinsam reiten sie nach Mantua.

Adalberdo führt sie zu dem offenbarten Ort.

Man gräbt und findet das vergrabene Gefäß mit der Reliquie.

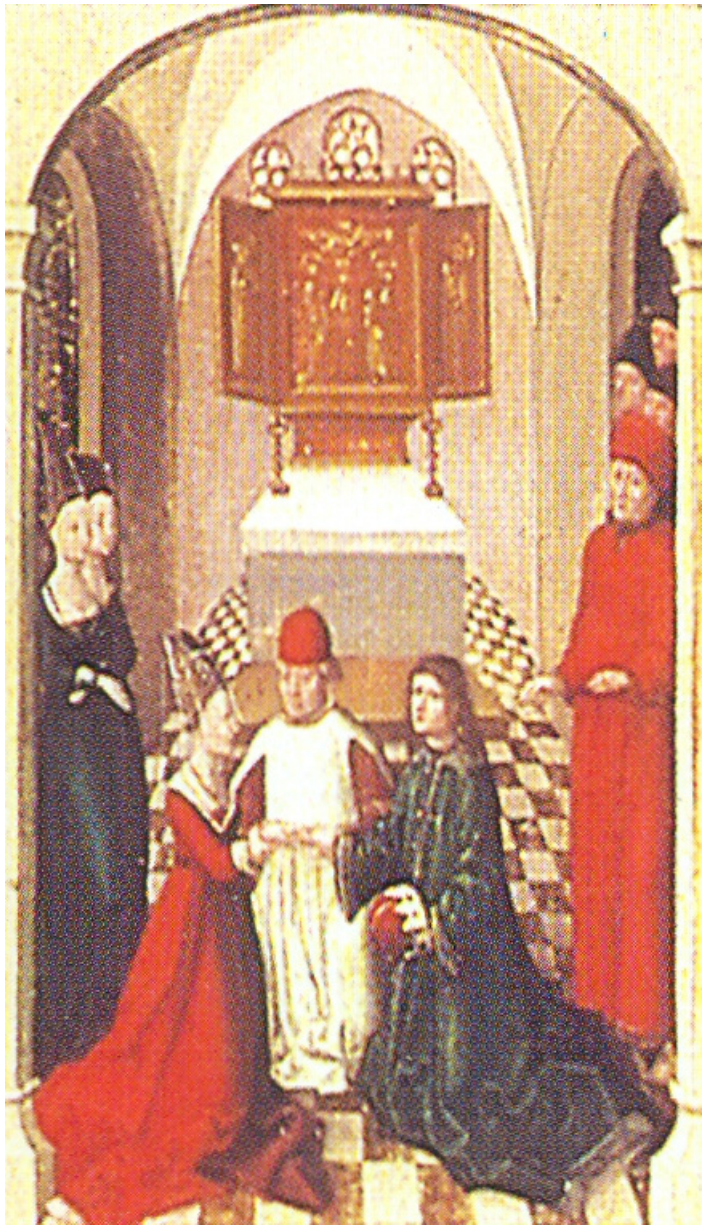
Der Papst versucht vergeblich, die Reliquie nach Rom zu entführen.

Die Reliquie wird in der Mantuaner Andreaskirche verwahrt.

Papst Leo und Kaiser Heinrich erhalten einen Teil der Reliquie.

Sterbend überreicht der Kaiser seinen Teil dem Grafen Balduin von Flandern.

Dieser vererbt ihn vor seinem Tod seiner Tochter Judith.



Die verwitwete Judith heiratet Herzog Welf IV. von Altdorf.

Beim Aufbruch zum Kreuzzug beschenkt dieser das Kloster Weingarten.

Er nimmt Abschied von seiner Frau Judith und seinen beiden Söhnen.

Für seine glückliche Heimkehr stiftet Judith dem Kloster Weingarten die Reliquie.